

---

# **Jahrgangsstufentest Englisch am Gymnasium**

**Jahrgangsstufe 10**

**Lösungen**

**Nicht für den Prüfling bestimmt**

**26. September 2023**

**Bearbeitungszeit: 60 Minuten  
bei freier Zeiteinteilung  
für die Teile II und III**

Hinweise:

Die Aufgaben zum Hörverstehen sollen den Prüflingen so vorgelegt werden,  
dass eine Bearbeitung ohne Umblättern möglich ist.  
Die Sprachmittlung wird auf Schulaufgabenpapier geschrieben.

---

**Part I: Listening Comprehension**

**15 BE**

**Hinweise zur Durchführung:**

Der Track enthält den Hörtext zweimal sowie sämtliche Anweisungen und Pausen. Der Track ist lediglich einmal abzuspielen, es dürfen durch die Lehrkraft keine Pausen gemacht werden.

**Korrekturhinweise:**

- Für jedes Item wird 1 BE vergeben.
- Insgesamt werden maximal 15 BE vergeben.
- Es dürfen halbe BE vergeben werden.
- Rechtschreibfehler werden, sofern sie nicht sinnentstellend sind, generell nicht gewertet.
- Wird bei den *multiple-choice*-Aufgaben mehr als die geforderte Anzahl von Häkchen gesetzt, werden keine BE vergeben.

**Lehrplanbezug Jgst. 9:**

- längere, auch anspruchsvollere Äußerungen und Gespräche sowie zunehmend auch authentische Hör- und Hörsehtexte (z. B. Interviews, kurze Dokumentationen, Podcasts) in Varietäten der Standardsprache (auch AUS/NZ) zu unterrichtsnahen Themen verstehen, die weitgehend bekanntes bzw. erschließbares Sprachmaterial beinhalten, auch wenn diese unter realistischen Bedingungen geäußert werden.
- den Inhalt von Texten erfassen und ihnen Global- und umfassendere Detailinformationen entnehmen, und ggf. die Absichten und Gefühlslagen der Sprecherinnen und Sprecher erkennen.

Die Schülerinnen und Schüler sollen wesentliche Aussagen sowie Details verstehen. Nachgewiesen werden soll das Hörverstehen explizit im Text vorkommender Information (u. a. Aufgaben 1, 2) sowie die Fähigkeit, logische Rückschlüsse zu ziehen oder Informationen zu abstrahieren (Aufgabe 7). Dabei muss nicht jedes im Text vorkommende Detail verstanden werden. Das Herausfiltern wichtiger Informationen und Ignorieren irrelevanter Inhalte entspricht der Lebenswirklichkeit.

Item	Lösung
1	A problem before building: <b>strong wind(s) / rough currents</b>
	The bridge was built over <b>San Francisco Bay / Golden Gate Strait</b>
	Opening date: <b>May 27, 1937</b>
	Length: <b>almost 2 miles</b>
2	On opening day, people were only allowed to <b>walk across the bridge / cross the bridge on foot</b> . Since then, the Golden Gate Bridge has become one of the <b>most photographed</b> constructions in the world.
3	Reason why he and his friends hung out all night before the opening: <b>they wanted to be the first in line to cross</b>
	To him and his friends, crossing the bridge felt ( <i>one adjective</i> ): <b>scary / frightening</b>
4	When young Nancy Kent Danielson took the walkway over the bridge for the first time, she realised that it <b>rose (under her feet) / went up(hill)</b> and then, after the middle, it <b>levelled off / went down</b> again.
5	[ <i>two of the following:</i> ] <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>spoil/ruin/damage the beauty of nature</b></li> <li>• <b>ruin Marin County</b></li> <li>• <b>too many people</b></li> </ul>
6	On the first day the bridge was open, George Klein ... <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>ran to the other end of the bridge.</b></li> <li>- <b>was dressed in shorts despite the cold weather.</b></li> </ul>
7	[ <i>one of the following:</i> ] <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>(commuting is still) quicker</b></li> <li>• <b>tourists admire scenery / priceless view of the bridge</b></li> </ul>

Quelle des Hörtexts: <https://www.npr.org/player/embed/153205217/153679340>  
(zuletzt aufgerufen am 06.02.2023, editiert)

**Part II: Use of English**

**15 BE**

**Korrekturhinweise:**

- Für jede richtige Lösung wird 1 BE vergeben.
- Insgesamt werden maximal 15 BE vergeben.
- Es werden nur ganze BE vergeben.
- Rechtschreibfehler werden geahndet.
- Die Kleinschreibung am Satzanfang muss markiert, darf aber nicht durch BE-Abzug geahndet werden.
- Die Items prüfen grammatikalische Inhalte ab und sind daher auch bei Vorliegen einer LRS zu werten.

Item	Key	Focus on
1	<b>during / (because of / in / throughout)</b>	L1 interference: preposition vs. conjunction
2	<b>weren't able / allowed</b>	substitute forms of modal auxiliaries in simple past: ability/permission vs. obligation
3	<b>getting</b>	difference in meanings of patterns stop + gerund / stop + to-infinitive
4	✓	simple past / passive
5	<b>a librarian</b>	use of indefinite article with a person's profession
6	<b>has been working</b>	verb tense and aspect: use of present perfect progressive
7	<b>closed / was closed / had to close</b>	verb tense: simple past vs. present perfect simple
8	<b>her students to</b>	L1 interference: to want sb to do sth vs. <i>wollen, dass jmd. etw. tut</i>
9	<b>Passek's</b>	s-genitive
10	✓	past perfect
11	<b>delivering</b>	phrasal verb: use + preposition for + gerund to express purpose
12	<b>these / (the / those)</b>	plural form of demonstrative pronoun
13	<b>flew</b>	irregular simple past form
14	<b>get / receive</b>	L1 interference
15	<b>hadn't</b>	conditional sentence type III – past perfect in if-clause

Textquellen:

<https://teachingkidsnews.com/2020/09/27/drone-delivers-books-to-kids/>

<https://www.smithsonianmag.com/smart-news/one-middle-school-library-delivering-books-drone-180975093/>

<https://www.washingtonpost.com/technology/2020/06/10/wing-library-book-drone-delivery/>  
(zuletzt aufgerufen am 06.02.2023, editiert)

**Part III: Sprachmittlung**

**20 BE**

**Korrekturhinweise:**

- Die Korrektur erfolgt kriterienorientiert (siehe beiliegende Leistungsbeschreibungen).
- Für den Inhalt werden maximal 4 BE, für die Sprache maximal 6 BE vergeben.
- Es können halbe BE vergeben werden.
- Die Gesamtzahl wird mit zwei multipliziert, sodass sich insgesamt maximal 20 BE ergeben.

<p><b>INHALT &amp; STRATEGIE</b>                  Textverständnis, Auswahl und Strukturierung der Informationen, Angemessenheit der Übertragung, Adressaten- und Textsortenbezug (Verfassen eines Artikels für eine Webseite, gerichtet an interessierte Öffentlichkeit, um diese über ein Projekt zu informieren)                  Folgende inhaltliche Punkte sollten in der Schülerarbeit enthalten sein:</p> <p>General information on the Federal Volunteer Service:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• aimed at people who are at least 16 years old</li> <li>• foreign citizens can also participate</li> <li>• duration: generally twelve months (possibility to shorten, extend or even break off the service)</li> <li>• can be carried out in different areas (e.g. in a hospital or a cultural institution)</li> <li>• pocket money (if paid) is set at a maximum rate of EUR 390 per month (expenses such as travel costs may be covered as well)</li> </ul> <p>Benefits:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• gain practical work experience for their later lives</li> <li>• helps to discover their personal strengths and to find out which professional tasks and activities suit them best</li> <li>• they get involved for the common good</li> <li>• (flexibility: they can quit their service early)</li> </ul> <p>Problems:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• one in three quits their service early</li> <li>• reasons:                         <ul style="list-style-type: none"> <li>○ some institutions exploit their volunteers and treat them unfairly (pay only low wages and volunteers have to perform unpleasant tasks, e.g. cleaning or taking the rubbish out)</li> <li>○ feeling they aren't learning anything</li> </ul> </li> </ul>	4 BE
<p><b>SPRACHE</b>                  Ausdrucksfähigkeit (Syntax, Idiomatik und Wortschatz) in der Fremdsprache;                  Sprachrichtigkeit (Wortschatz, Grammatik, Idiomatik)</p>	6 BE
<p>doppelt gewichtet</p>	20 BE

**INHALT & STRATEGIE**

- 4 Ein die Aufgabenstellung vollständig erfüllender Text, der alle notwendigen Informationen sehr gut strukturiert, ideenreich und korrekt wiedergibt und der Kommunikationssituation (Adressatenbezug, Textsorte) voll entspricht. Übertragungs- und Umschreibungsstrategien werden überzeugend angewendet.
- 3 Ein der Aufgabenstellung angemessener Text, der die wesentlichen Informationen weitgehend strukturiert und korrekt wiedergibt und der Kommunikationssituation (Adressatenbezug, Textsorte) entspricht. Übertragungs- und Umschreibungsstrategien werden in der Regel überzeugend angewendet.

- 2 Ein der Aufgabenstellung gerade noch angemessener Text, der die relevanten Informationen nur teilweise oder nicht immer strukturiert und korrekt wiedergibt. Die Kommunikationssituation (Adressatenbezug, Textsorte) wird nur zum Teil beachtet. Übertragungs- und Umschreibungsstrategien werden nur stellenweise überzeugend angewendet.
- 1 Ein der Aufgabenstellung kaum mehr angemessener Text, der die Informationen sehr unvollständig oder wenig strukturiert bzw. fehlerhaft wiedergibt. Die Kommunikationssituation (Adressatenbezug, Textsorte) wird kaum beachtet. Übertragungs- und Umschreibungsstrategien werden kaum angewendet.
- 0 Ein der Aufgabenstellung nicht mehr angemessener Text mit gravierenden inhaltlichen Fehlern und Lücken. Kommunikationssituation bzw. Adressatenbezug wie auch die Erfordernisse der Textsorte werden nicht beachtet. Übertragungs- und Umschreibungsstrategien werden nicht angewendet.

### SPRACHE

- 6 Ein in den Bereichen Wortschatz und Grammatik weitestgehend fehlerfreier Text mit nur vereinzelt, leichten Verstößen gegen die Sprachrichtigkeit. Ein breites Repertoire an sprachlichen Mitteln (Syntax, Idiomatik und Wortschatz) erlaubt eine äußerst abwechslungsreiche, im Ausdruck sehr treffende Gestaltung.
- 5 Ein in den Bereichen Wortschatz und Grammatik meist fehlerfreier Text mit allenfalls wenigen, leichten Verstößen. Ein breites Repertoire an sprachlichen Mitteln (Syntax, Idiomatik und Wortschatz) erlaubt eine abwechslungsreiche, im Ausdruck treffende Gestaltung.
- 4 Ein Text mit mehreren, zumeist leichten Verstößen in den Bereichen Wortschatz und Grammatik, welche die Verständlichkeit jedoch kaum beeinträchtigen. Ein angemessenes Repertoire an sprachlichen Mitteln (Syntax, Idiomatik und Wortschatz) erlaubt eine insgesamt ansprechende sprachliche Ausgestaltung.
- 3 Ein Text mit mehreren, gelegentlich auch gravierenden Verstößen in den Bereichen Wortschatz und Grammatik, wobei die Verständlichkeit insgesamt noch gewährleistet ist. Trotz eingeschränkter Kenntnisse in Idiomatik und Wortschatz und der Verwendung von vorwiegend einfachen Strukturen ist das Bemühen um eine angemessene sprachliche Ausgestaltung erkennbar.
- 2 Ein Text mit vielen, auch gravierenden Verstößen in den Bereichen Wortschatz und Grammatik, wodurch die Verständlichkeit an einigen Stellen beeinträchtigt ist. Eingeschränkte Kenntnisse in Idiomatik und Wortschatz und die Verwendung einfacher Strukturen verhindern eine angemessene sprachliche Ausgestaltung.
- 1 Ein Text mit sehr vielen, häufig auch gravierenden Verstößen in den Bereichen Wortschatz und Grammatik, wodurch die Verständlichkeit insgesamt beeinträchtigt ist. Deutlich begrenzte Kenntnisse in Idiomatik und Wortschatz und die Verwendung sehr einfacher Strukturen belegen ein unzureichendes Ausdrucksvermögen.
- 0 Ein Text mit sehr vielen Fehlern und äußerst gravierenden Verstößen in allen sprachlichen Bereichen, der nicht mehr verständlich ist.

## Allgemeine Korrekturhinweise

### 1. Bewertung des gesamten Tests:

Die drei Teile werden wie folgt bewertet:

- *Listening Comprehension*                      15 BE
- *Use of English*                                      15 BE
- *Sprachmittlung*                                      20 BE

Bitte addieren Sie die in den Einzelteilen erreichten BE des Schülers und wenden Sie auf die Summe folgende Umrechnungstabelle an, um die Note zu ermitteln.

BE	Note
<b>50 - 44 BE</b>	<b>1</b>
<b>43,5 - 37,5 BE</b>	<b>2</b>
<b>37 - 31,5 BE</b>	<b>3</b>
<b>31 - 25 BE</b>	<b>4</b>
<b>24,5 - 16,5 BE</b>	<b>5</b>
<b>16 - 0 BE</b>	<b>6</b>

### 2. Lese-Rechtschreib-Störung / Hörschädigung:

Bei Schülern, die gemäß §§ 33 und 34 BaySchO Maßnahmen des Nachteilsausgleichs bzw. Notenschutzes bei Lese-Rechtschreib-Störung bzw. Hörschädigung in Anspruch nehmen, werden die Regeln angewandt, die auch bei den schulinternen Leistungserhebungen (Schulaufgaben) für diese Schüler gelten.

Wenn das Hörverstehen nicht bewertet wird, addieren Sie bitte die in den beiden anderen Einzelteilen erreichten BE des Schülers und wenden Sie auf die Summe folgende Umrechnungstabelle an, um die Note zu ermitteln.

BE	Note
<b>35 - 31 BE</b>	<b>1</b>
<b>30 - 27 BE</b>	<b>2</b>
<b>26 - 22 BE</b>	<b>3</b>
<b>21 - 18 BE</b>	<b>4</b>
<b>17 - 12 BE</b>	<b>5</b>
<b>11 - 0 BE</b>	<b>6</b>